

Ressort: Lokales

Kölner Polizei: Vor allem Syrer und Iraker zu Silvester kontrolliert

Köln, 13.01.2017, 14:19 Uhr

GDN - Die Kölner Polizei hat die Angabe korrigiert, dass es sich bei den in der Silvesternacht kontrollierten Personen überwiegend um Nordafrikaner gehandelt habe: Nach aktuellen Angaben der Polizei handelte es sich überwiegend um Syrer und Iraker. Der Kölner Polizeipräsident Jürgen Mathies betonte am Freitag aber, dass "die Bundespolizei bereits in der Silvesternacht von etwa 2.000 nordafrikanisch beziehungsweise arabisch aussehenden jungen Männern im Bereich des Kölner Hauptbahnhofs und des Deutzer Bahnhofs gesprochen hat".

Diese Zahl habe sich mit Feststellungen der Polizei Köln gedeckt. Die Ermittlungen "zu mehreren Hundert kontrollierten Personen und ihren Nationalitäten" sei zeitaufwändig, weswegen sich viele Fragen noch nicht beantworten ließen. Insgesamt zog er ein positives Fazit: Wichtig sei, dass nach bisherigen Auswertungen kein ermittelter Tatverdächtiger aus der Silvesternacht 2015 und auch keine der 75 mit einem Bereichsbetretungsverbot belegten Personen in der Silvesternacht 2016 angetroffen worden seien.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-83786/koelner-polizei-vor-allem-syrer-und-iraker-zu-silvester-kontrolliert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com